

Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost

TTV 1951/66 Stadtallendorf VII : VfL 1864/87 Neustadt
Donnerstag, 10.11.2022, 20:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost

Im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost traf der TTV 1951/66 Stadtallendorf VII am vergangenen Donnerstag auf den VfL 1864/87 Neustadt. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Erwähnenswert war, dass der TTV 1951/66 Stadtallendorf VII diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie knapp der Erfolg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 30:33.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Ausreichend spielerische Mittel hatten Albrecht / Zirkler letztlich parat, um Weber / Greil zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Das Doppel zwischen Hoffbauer / Schwaderlapp und Hörter / Schäfer endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Den Sieg von Schuchart / Gemeinhardt konnten Dörr / Wilhelm im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Frank Albrecht war in der Partie gegen Jörg-Peter Weber nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Walter Zirkler gewann danach sein Spiel gegen Thomas Hörter sicher mit 12:10, 11:7, 13:11. Da gab es nichts zu rütteln. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Den Sieg von Alexander Schuchart konnte Jürgen Hoffbauer im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Die richtige Herangehensweise hatte Maximilian John Dörr beim 3:0-Erfolg gegen Wolfgang Greil ab dem ersten Ballwechsel. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Es dauerte eine Weile, bis Felix Schwaderlapp sein 3:2 gegen Claudia Gemeinhardt unter Dach und Fach hatte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Viktoria Wilhelm hatte anschließend gegen Holger Schäfer wiederum bei ihrem 0:3 wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTV 1951/66 Stadtallendorf VII und des VfL 1864/87 Neustadt. Das folgende Einzel zwischen Frank Albrecht und Thomas Hörter endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte anschließend dagegen Walter Zirkler beim 3:0 gegen Jörg-Peter Weber und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Das war ein souveräner Sieg. Mit nur einem Satzverlust ging Jürgen Hoffbauer gegen Wolfgang Greil durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Maximilian John Dörr beim 2:3 gegen Alexander Schuchart leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. 2:3 endete das Einzel zwischen Felix Schwaderlapp und Holger Schäfer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Viktoria Wilhelm bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Claudia Gemeinhardt. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles aus sich heraus. Hin und her schaukelte die

Begegnung zwischen Albrecht / Zirkler und Hörter / Schäfer, bevor das 2:3 feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 18.11.2022 gegen den TTV Ebsdorfergrund, während der VfL 1864/87 Neustadt am 25.11.2022 gegen den TTC 1981 Nieder Klein antritt.

Statistik:

TTV 1951/66 Stadtallendorf VII

Doppel: Albrecht / Zirkler 1:1, Hoffbauer / Schwaderlapp 0:1, Dörr / Wilhelm 0:1

Einzel: F. Albrecht 1:1, W. Zirkler 2:0, J. Hoffbauer 1:1, M. Dörr 1:1, F. Schwaderlapp 1:1, V. Wilhelm 0:2

VfL 1864/87 Neustadt

Doppel: Hörter / Schäfer 2:0, Weber / Greil 0:1, Schuchart / Gemeinhardt 1:0

Einzel: T. Hörter 1:1, J. Weber 0:2, W. Greil 0:2, A. Schuchart 2:0, H. Schäfer 2:0, C. Gemeinhardt 1:1